

**Sitzungsvorlage Nr. VII/251
öffentliche Sitzung**

Beratungsgang:

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

01.12.2005

Betreff: Anregung gemäß § 24 GO NW der Anlieger der Straße
"Jägerheide" auf Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße
"Jägerheide" im Ortsteil Darfeld für den Durchgangsverkehr

FB/Az.: III/181-20

Bezug: SV VII/225

Höhe der tatsächlichen/ voraussichtlichen Kosten: keine

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:

Über-/ außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen, ein Durchfahrverbot für Fahrzeuge ab 3,5 to (mit dem Hinweis „Anlieger frei“) anzuordnen.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 10.11.2005 hat der Gemeinderat die Anregung der Anlieger der Straße „Jägerheide“ auf Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße für den Durchgangsverkehr zur weiteren Beratung an den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

Von der Verwaltung wurden im Vorfeld Gespräche mit der Abt. 136.1 – Straßenverkehrsaufsicht des Kreises Coesfeld – geführt. Von den zuständigen Mitarbeitern wurde ausdrücklich darauf verwiesen, dass verkehrsrechtliche Entscheidungen nur aus Gründen der Verkehrssicherheit in Zusammenarbeit mit der Polizei getroffen werden können. Im vorliegenden Fall ist nicht davon auszugehen, dass der gesamte Durchgangsverkehr ausgeschlossen werden kann.

Der Hinweis der Gemeinde, dass die Fahrbahndecke und auch der Unterbau der Straße „Jägerheide“ nicht für Dauerbelastung durch den Schwerlastverkehr geeignet ist, könnte jedoch möglicherweise zu der Entscheidung führen, ein Durchfahrverbot für Fahrzeuge ab 3,5 to (mit dem Hinweis „Anlieger frei“) anzuordnen.

Im Auftrage:

Homering
Fachbereichsleiter

Niehues
Bürgermeister